



Mythos a f c y l s: Eindrücke
vom Segeln 2021 und die
Anmeldung für 2022

Bild links: Mittelstand im Mittelmeer: Mit ihren BVMW-Segeln waren die Katamarane weithin sichtbar.
Bild rechts: Netzwerken auf hoher See: Die Teilnehmer des ersten BVMW-Segeltörns.

Der Mittelstand setzt die Segel

Erfolgreiche Premiere des BVMW Segeltörns/ Anmeldung für 2022 ab Oktober Ein Erlebnisbericht von Ralf Henkler

„Wann stechen wir im nächsten Jahr in See?“ war die einstimmige, ein wenig mit Wehmut behaftete Frage der 15 UnternehmerInnen, die mir am letzten Tag der BVMW Segeltörn-Premiere gestellt wurde. In den dennoch begeisterten Gesichtern war zu erkennen, dass es nicht um das OB, sondern nur noch um das WANN ging. Schööön, dachte ich mir. Alles richtig gemacht. Das war in meinen ersten Gedanken zur Vorbereitung des Segeltörns nicht zu erwarten gewesen. Und gerade deswegen war ich sehr froh, den TeilnehmerInnen einen „magischen Moment“ in ihrem Leben beschert zu haben, der eine ganze Woche anhält.

Und alles fing mit einem Zufall an. Sven Minetzke, Geschäftsführer der LKW Teile24 GmbH mit Sitz in Peitz, lief mir im Sommer 2020 mit braungebranntem Gesicht während einer Veranstaltung über den Weg. „Wo warst du denn im Urlaub?“, fragte ich ihn. Daraufhin sagte er mir, dass er zweibis dreimal im Jahr als Skipper anheuert. Segeln sei seine Leidenschaft. Aus diesem Grund nimmt er sich die einwöchigen Auszeiten und schippert interessierte „Leichtmatrosen“ über das Mittelmeer. Bei seinen lebhaften Ausführungen entstand in meinem Kopf die Idee, ein Experiment zu wagen. „Ich würde einen solchen Segeltörn auch gerne einmal meinen BVMW Mitgliedern anbieten, weiß jedoch wie groß das Interesse wäre.“ „Kein Problem“, sagte Sven. „Wenn wir zeitig genug planen, können wir bei mangelndem

Interesse die ganze Aktion kostenneutral abblasen“. Das war genau das Signal, das ich hören wollte.

Sechs Wochen später war das „BVMW Segelpäckchen“ geschnürt. Sieben Tage, Flughafenstransfer, Flug, Bootscharter, Skipper, Verpflegung, alles inklusive für 1.300 Euro pro Person. Wir waren gespannt, wie die Resonanz unseres Angebots nach Veröffentlichung im BVMW-Newsletter „Brandenburger Einladung“ sein würde. Werden sie anheuern? Sie heuerten an – und wie! Schon nach zwei Wochen war der erste Katamaran mit acht Personen ausgebucht. Eine Warteliste entstand. Sven offerierte mir, dass ein befreundeter Skipper einen zweiten Katamaran steuern könnte. Was für ein Glück! Einige Wochen später war auch der zweite Katamaran voll. Ich war sehr überrascht und konnte mein Glück gar nicht fassen. All das passierte im November 2020 in einer Zeit, in der Corona die Welt im Griff hatte und keiner wusste, ob das Segeln im Juni überhaupt hätte stattfinden können. Es war ein hohes Risiko, weil die Charter für die Katamarane schon im Januar gezahlt werden musste. Ich ging das Risiko ein.

Die Corona-Lage ließ den Segeltörn mit einem negativen PCR-Test aller Teilnehmer zu. Am 5. Juni 2021 stachen wir dann von Athen aus in See und segelten durch den „Saronischen Golf“, mit malerischen Inseln und Hafentädchen. Das Klima zwischen den „Leichtmatrosen“ war über den gesamten

Zeitraum so traumhaft, wie auch das mediterrane Klima des Mittelmeeres. Insgesamt legten wir 220 Kilometer zurück, ankerten in einsamen Buchten und malerischen Häfen der Inselstädte. Nach täglich fünf bis sechs Stunden segeln, blieb viel Zeit für individuelle Beschäftigung. Am Abend kochten wir gemeinsam oder kehrten in einer der kleinen Tavernen ein. Die Beiboote ermöglichten individuelle Spritztouren.

Selbstverständlich kam auch das „Netzwerken“ nicht zu kurz. Es gab viel Zeit, die geschäftlichen Kernkompetenzen auszutauschen. Es wurden sogar Ideen für Kooperationen geboren. In jedem Fall war die Begeisterung nach dem Segeltörn so groß, dass fast alle Teilnehmer auch 2022 unbedingt wieder mit dem BVMW in See stechen möchten. Mit der Oktober-Ausgabe der „Brandenburger Einladung“ wird das Angebot veröffentlicht. Schnelles Handeln wird gefragt sein, weil drei von vier geplanten Katamaranen bereits ausgebucht sind.



Kontakt: Ralf Henkler
Tel: 0176/ 83115293
Mail: Ralf.Henkler@bvmw.de